

Badegewässerprofil gemäß § 6 der Bayerischen Badegewässerverordnung**Erstellt am:** 21.06.2010, letzte Änderung 18.04.2023

- Nach § 6 der Bayerischen Badegewässerverordnung erstellen die Kreisverwaltungsbehörden (KVB) unter Mitwirkung der wasserwirtschaftlichen Fachbehörden (WWA) Badegewässerprofile gemäß Anlage 3. Die Zuständigkeiten für die einzelnen Angaben sind jeweils in der Spalte am rechten Rand angegeben.
- Der Begriff „Badegewässer“ entspricht dem im allgemeinen Sprachgebrauch „Badestelle“ genannten Abschnitt eines Gewässers. Der Begriff „Gewässer“ bezieht sich auf das gesamte Oberflächengewässer. Bei sehr kleinen Seen kann das Badegewässer mit dem Gewässer deckungsgleich sein.

1. Allgemeine Angaben

| Parameter | Beschreibung / Bewertung | | |
|--|---|--|-----|
| Kreisverwaltungsbehörde (= Ansprechpartner) | Landratsamt Fürstfeldbruck Gesundheitsamt Herr Mülek | | KVB |
| Gemeinde / Stadt | Stadt Olching | | KVB |
| Badegewässer (= Badestelle) | Olchinger See | | KVB |
| ID Nummer (erteilt von EU) | DEBY_PR_FFB_0191 | | KVB |
| Lage der Überwachungs- stelle (ETRS89) | Länge: 11.357031 | Breite: 48.208945 | KVB |
| Allgemeine, nicht fach- sprachliche Beschreibung des Badegewässers | Der Olchinger See liegt östlich von Olching und hat eine sehr ruhige Lage außerhalb des Wohngebiets. Der von der Wasserwacht kontrollierte See bietet einen Badesteg in der Nähe der Wasserwacht, eine 53000 m ² große Liegewiese, ein Restaurant mit Biergarten und Imbiss, einen Kiosk und eine große Spielwiese mit Bolzplatz, Spielplatz mit „Spielschiff“, 2 Sandkästen, sowie Feuerstellen zum Grillen bis max. 22:00 Uhr. Es sind 3 öffentliche Toiletten vorhanden und es stehen 1100 gebührenpflichtige Parkplätze zur Verfügung. | | KVB |
| Beschaffenheit des Uferbe- reichs (Mehrfachnennung möglich) | <input type="checkbox"/> Fels <input type="checkbox"/> Stein <input checked="" type="checkbox"/> Kies <input type="checkbox"/> Sand | <input type="checkbox"/> Moor <input checked="" type="checkbox"/> Wiese <input type="checkbox"/> Sonstiges | KVB |
| Infrastruktur an Badege- wässer | <input checked="" type="checkbox"/> Toiletten <input checked="" type="checkbox"/> Kiosk <input checked="" type="checkbox"/> Parkplatz | <input checked="" type="checkbox"/> Liegewiesen <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: | KVB |

| | | |
|---|--|-----|
| Einstufung nach der EU-Richtlinie (jeweils zu aktualisieren) | 2019 = I 2020 = I 2021 = I 2022 = I 1 = ausgezeichnet, 2= gut, 3 = ausreichend, 4 = mangelhaft | KVB |
| Profil erstellt am | 21.06.2010 | KVB |
| Nächste Überprüfung (gemäß Anlage 3, Nr. 2) | 01.10.2026 | KVB |

2. Beschreibung (gemäß Richtlinie 2000/60/EG) der relevanten physikalischen, geografischen und hydrologischen Eigenschaften des Badegewässers (A) sowie anderer Oberflächengewässer in dessen Einzugsgebiet, die eine Verschmutzungsquelle sein könnten (B)

- Angaben über die ökologische Zustandsklasse oder Trophiestufe sowie zur Sichttiefe müssen nur dann Bestandteil des Badegewässerprofils sein, wenn nach der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) erstellte Beschreibungen der Gewässer vorliegen (Seen mit einer Oberfläche von $\geq 0,5 \text{ km}^2$) oder falls anderweitig Daten vorliegen.
- Die in Nummer 2 und 3 genannten Informationen werden soweit möglich auf einer Karte (z.B. im Maßstab 1:25.000) dargestellt.

| A. Eigenschaften des Badegewässers | | |
|---|---|-----|
| Parameter | Beschreibung / Bewertung | |
| Art des Sees | <input type="checkbox"/> natürlicher See <input checked="" type="checkbox"/> Baggersee <input type="checkbox"/> Stausee <input type="checkbox"/> Sonstiges | WWA |
| Höhenlage | 500,37 m ü. NN mittlerer Wasserspiegel | WWA |
| Wasserfläche | 0,14 km ² | WWA |
| Maximale Wassertiefe | 8,3 m | WWA |
| Künstliche Wasserspiegelschwankungen während der Badesaison | <input type="checkbox"/> ja, Schwankung <input type="checkbox"/> <0,5 m <input type="checkbox"/> 0,5-1 m <input type="checkbox"/> >1m <input checked="" type="checkbox"/> nein | WWA |
| Wassererneuerung | <input type="checkbox"/> See ohne oberflächlichen Zufluss <input checked="" type="checkbox"/> See mit oberflächlichem Zufluss <input checked="" type="checkbox"/> Grundwasserzustrom bzw. -durchströmung <input type="checkbox"/> Wassererneuerungszeit in Jahren: | WWA |

| | | | |
|---|---|---|-----|
| Ökologische Zustandsklasse (ÖZK) Trophie (gemäß WRRL) oder Trophiestufe | <input type="checkbox"/> ÖZK 1 (sehr gut) <input type="checkbox"/> ÖZK 2 (gut) <input type="checkbox"/> ÖZK 3 (mäßig) <input type="checkbox"/> ÖZK 4 (unbefriedigend) <input type="checkbox"/> ÖZK 5 (schlecht) | <input type="checkbox"/> oligotroph <input type="checkbox"/> mesotroph <input type="checkbox"/> eutroph <input type="checkbox"/> polytroph | WWA |
| Sichttiefe im Mittel | <input type="checkbox"/> < 1 m <input checked="" type="checkbox"/> 1 - 2 m | <input type="checkbox"/> > 2 - 5 m <input type="checkbox"/> > 5 m | WWA |
| Sonstiges | <input type="checkbox"/> | | WWA |

B. Fließgewässer im Einzugsgebiet des Badegewässers, die eine Verschmutzungsquelle sein könnten

| Parameter | Beschreibung / Bewertung | |
|--|--|-----|
| Fließgewässer: Größe des Zuflusses Größe des Einzugsgebiets | Name: m ³ /s mittlerer Durchfluss <input checked="" type="checkbox"/> sehr klein: < 10 km ² <input type="checkbox"/> klein: 10 - 100 km ² <input type="checkbox"/> mittelgroß: 100 - 1.000 km ² <input type="checkbox"/> groß: 1.000 - 10.000 km ² <input type="checkbox"/> sehr groß: > 10.000 km ² | WWA |
| Ökologische Zustandsklasse (ÖZK) z.B. Saprobie, Trophie (gemäß WRRL) | <input type="checkbox"/> ÖZK 1 (sehr gut) <input type="checkbox"/> ÖZK 4 (unbefriedigend) <input type="checkbox"/> ÖZK 2 (gut) <input type="checkbox"/> ÖZK 5 (schlecht) <input type="checkbox"/> ÖZK 3 (mäßig) | WWA |

3. Ermittlung und Bewertung aller Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

Bei der Ermittlung und Bewertung aller Verschmutzungsursachen ist insbesondere auch die Auswirkung von Starkregen auf den Eintrag von Fäkalkeimen zu bewerten, z.B. Einschwemmung vom umliegenden Grünland nach Ausbringen von Gülle, Eintrag von Überläufen aus der Kanalisation.

| Verschmutzungsursachen | | |
|--|---|-----|
| Eintrag, insbesondere von Fäkalkeimen über | Beschreibung (Lage auf Karte, Art) Bewertung, insbesondere Auswirkung von Starkregen | |
| Fließgewässer | <input type="checkbox"/> Oberflächenabfluss aus Einzugsgebiet (s.u.) <input type="checkbox"/> Abwasser <input type="checkbox"/> Kläranlage <input type="checkbox"/> Kanalisation <input type="checkbox"/> Mischwasser <input type="checkbox"/> Regenwasser <input type="checkbox"/> Sonstiges | WWA |
| Oberflächenabfluss (diffuse Einträge) | <input type="checkbox"/> Landwirtschaft <input type="checkbox"/> Ackerflächen | WWA |

| | | |
|--------------------------------|---|-----|
| | <input type="checkbox"/> Grünland <input type="checkbox"/> Güllewirtschaft, Weideflächen <input type="checkbox"/> Drainage <input type="checkbox"/> Gefasste Hofabläufe <input type="checkbox"/> Versiegelte Flächen, z.B. Straßen, Industrie <input type="checkbox"/> Sonstiges | |
| Abwasser | <input type="checkbox"/> Kläranlage <input type="checkbox"/> Kanalisation <input type="checkbox"/> Mischwasser <input type="checkbox"/> Regenwasser <input type="checkbox"/> Notüberlauf <input type="checkbox"/> Sonstiges | WWA |
| Weitere Verschmutzungsursachen | <input type="checkbox"/> Ablauf von Fischteichanlagen <input type="checkbox"/> Ufernutzung, z.B. Campingplätze <input type="checkbox"/> Hafen / Liegeplätze für Boote <input type="checkbox"/> Verunreinigung in Sedimenten sofern bekannt <input type="checkbox"/> Sonstiges | WWA |

4. Sonstige Ursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

| Gefährdung der Badenden | | | |
|--|--|--|-----|
| Ursache | Feststellung / Bewertung | | |
| Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien (Blaualgen) | <input type="checkbox"/> nicht bekannt <input checked="" type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch | KVB |
| Gefahr der Massenvermehrung von Makrophyten und fädigen Algen | <input checked="" type="checkbox"/> nicht bekannt <input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch | KVB |
| Sichtkontrolle auf Verschmutzungen wie etwa teerhaltige Rückstände, Glas, Plastik, Gummi oder andere Abfälle | <input type="checkbox"/> nicht bekannt <input checked="" type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch | KVB |
| Verunreinigungen der Bade- stelle durch Vogelkot | <input type="checkbox"/> nicht bekannt <input type="checkbox"/> keine <input checked="" type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch | KVB |
| Hautausschlag durch Zerkarien (Entenbilharziose / Badermatitis) | <input type="checkbox"/> nicht bekannt <input type="checkbox"/> keine <input checked="" type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch | KVB |
| Sonstiges | <input checked="" type="checkbox"/> nicht bekannt <input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch | KVB |

5. Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach Nummer 3 und 4 die Gefahr einer kurzzeitigen oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt

- Kurzzeitige Verschmutzung: Eine mikrobiologische Verunreinigung mit Darmbakterien (intestinalen Enterokokken bzw. *Escherichia coli*), die eindeutig feststellbare Ursachen hat, bei der normalerweise nicht damit zu rechnen ist, dass sie die Qualität der Badegewässer mehr als ungefähr 3 Tage (72 Stunden) ab Beginn der Verunreinigung beeinträchtigt, und für die die Kreisverwaltungsbehörde, wie in Anlage 2 dargelegt, Verfahren zur Vorhersage und entsprechende Abhilfemaßnahmen festgelegt hat.
- Sonstige Verschmutzungsursachen: Relevante Verschmutzungen, die länger als ungefähr 3 Tage (72 Stunden) auf die Badestelle einwirken können (z.B. Massenvermehrung von Algen, Verunreinigungen der Badestelle durch Vogelkot).
- Für jede zu erwartende kurzzeitige oder sonstige Verschmutzung wird eine eigene Tabelle angelegt.

| Kurzzeitige Verschmutzung (Dauer < 72 h) | | |
|---|--|-----|
| | Beschreibung / Bewertung | |
| Voraussichtliche Art, Häufigkeit und Dauer der erwarteten kurzzeitigen Verschmutzung | Eintrag von tierischen Fäkalien durch vereinzelte starke Niederschläge | KVB |
| Während der kurzzeitigen Verschmutzung ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen | Nachbeprobungen und erweiterte Ortsbesichtigung durch das Gesundheitsamt und ggf. Säuberung durch die Stadt Olching | KVB |
| Angabe der für diese Maßnahmen zuständigen Stellen und Einzelheiten der Kontaktaufnahme | Stadt Olching, Umweltberater Herr Neubert, Rebhuhnstraße 18, 82140 Olching. Landratsamt Fürstentfeldbruck, Sachgebiet Gesundheitsamt, Herr Mülle und das Umweltschutz Referat; 82256 Fürstentfeldbruck. | KVB |

| Einzelangaben zu allen verbleibenden sonstigen (= nicht kurzzeitigen) Verschmutzungsursachen (Dauer > 72h) | | |
|--|---|-----|
| | Beschreibung / Bewertung | |
| Voraussichtliche Art, Häufigkeit und Dauer der Verschmutzungsursache | Vergangenes Auftreten von vereinzelten Blaualgen (gering toxisch) | KVB |
| Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kontaktaufnahme mit der Gde. Olching, des WWA München und dem Umweltreferat des LRA FFB ➤ Erstellung einer Kartierung zur Bestimmung der Pflanzenarten und inwieweit ein erhöhter Nährstoffeintrag vorliegt. ➤ Verringerung des Nährstoffeintrags aus dem Zitzstaudengraben (Zulauf) in Form von vorge- | KVB |

| | | |
|---|--|-----|
| | schalteten Auffang- und Absatzbecken | |
| Zeitplan für die Beseitigung der Verschmutzungsursachen | Stadt Olching, Umweltberater Herr Neubert, Rebhuhnstraße 18, 82140 Olching. Landratsamt Fürstenfeldbruck, Sachgebiet Gesundheitsamt, Herr Mülek und das Umweltschutz Referat 82256 Fürstenfeldbruck. | KVB |